



Liebe Kollegen, Freunde und Partner,

als Krankenhaustechniker sind wir aktuell Dreh- und Angelpunkt sämtlicher im Gesundheitswesen wirksamer Megatrends: Egal, ob es um Robotik, Automatisierung, die für die Digitalisierung notwendige Infrastruktur, den sinnvollen Einsatz von KI oder vor allem auch um Klimaneutralität und Resilienz geht – Fortschritt geschieht augenblicklich in erster Linie technisch. Dass wir gleichzeitig als Menschen wachsen müssen, um jenseits von Macht, Ansehen und Stellung das Optimum für möglichst viele zu erreichen, war schon immer so,

kommt aber angesichts des enormen Innovationssprungs, den unsere Welt braucht, aktuell besonders zum Tragen. Allen sollte klar sein: Der Kooperationsgewinn ist weit höher als der Gewinn durch das Durchsetzen individueller Positionen. Damit liegt vor uns ein ebenso herausforderndes wie anspruchsvolles Jahr. Wir freuen uns, Sie mit unserem Newsletter und unseren Veranstaltungen in Ihrem Wirken inspirieren und begleiten zu dürfen, und wünschen Ihnen viel Erfolg, Gesundheit und Fortschritt.

Ihre FKT-Vorstände

### **Vorstandswahlen im September: Ehrenamt bereichert!**

Große Ereignisse werfen nicht nur ihre Schatten voraus. Am Ursprung dieser Schatten stellt die Fachvereinigung Krankenhaustechnik e.V. (FKT) in diesem Jahr ebenso große Fußstapfen bereit: Bei den Neuwahlen anlässlich der Jahreshauptversammlung am 30.9. in Gelsenkirchen werden FKT-Präsident Horst Träger und Schatzmeister Christoph Franzen, die die FKT seit nunmehr zwölf Jahren durch das Fahrwasser eines rasanten technischen Fortschritts lotsen, ihre Staffelstäbe weiterreichen. Gesucht werden dafür ambitionierte Kollegen, die wie ihre Vorgänger bereit sind, die Krankenhaustechnik mit Herzblut und Sachverstand voranzutreiben. „Klar erfordert ein solches Ehrenamt Zeit und Kraft. Was man dabei lernt, mitnimmt und zurückbekommt, wiegt diesen Einsatz jedoch großzügig auf“, resümiert Träger seine Amtszeit. Interessenten können sich gerne mit ihm in Verbindung setzen: [horst.traeger@fkt.de](mailto:horst.traeger@fkt.de). Die Jahreshauptversammlung findet anlässlich der Fachmesse Krankenhaus Technologie mit Fachtagung Technik im Gesundheitswesen am 30.9. und 1.10. in Gelsenkirchen statt. Gestalten Sie hier die Zukunft der FKT. [Hier](#) geht es zur Anmeldung.

### **Online-Seminar: Betreiber-Verantwortung für Hubschrauberlandestellen am 22. Januar**

An vorderster Front treffen Sie mit Ihrer Technischen Abteilung Maßnahmen, um Hubschrauberlandestellen im Rahmen der einer Gesundheitseinrichtung obliegenden Verkehrspflichten möglichst sicher zu betreiben. Aber welche Pflichten sind das genau? Und wer haftet im Falle eines Falles? Das Online-Seminar „Der Hubschrauber kommt – Betreiberverantwortung für Hubschrauberlandestellen“ bietet am 22. Januar um 16.30 Uhr einen informativen Streifzug durch das Brisante Thema. Mit O-Ton aus dem Cockpit macht das Webinar vor allem auch auf unvermutete, auf den ersten Blick nicht sichtbare, Risiken aufmerksam. Schnell noch anmelden! Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

### **Online-Seminar: Infrastrukturelle Stromversorgung sicher betreiben am 3. Februar**

Am Beispiel des Universitätsklinikums Frankfurt mit seinen 10 KV Mittelspannungs- und 0,4 kV Niederspannungsschaltanlagen des AV- und des SV-Netzes, allen verschiedenen Notstromversorgungsanlagen, unter anderem Notstromaggregate, BSV/ ZSV- Anlagen sowie Eigenstromversorgungsanlagen, ... erörtert Guido Schmitt, Verantwortliche Elektrofachkraft für elektrische Anlagen im Universitätsklinikum Frankfurt, im Webinar „Infrastrukturelle Stromversorgung sicher betreiben“ am 3. Februar um 16.30 Uhr die damit einhergehenden Aufgaben und Herausforderungen. Anhand von allgemeinen Beschreibungen, mit Hilfe von Prüfprotokollen und vor allem auch Erfahrungsberichten wird dargestellt, wie das Betreiben und Warten prüfpflichtiger Anlagen im täglichen Krankenhausbetrieb ausgeführt wird. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

### **Präsenzveranstaltung: Türen im Gesundheitswesen am 10. Februar**

Unter dem Motto „Weil Gesundheit die besten Türen braucht“ beleuchtet der FKT-Arbeitskreis „Türen im Gesundheitswesen“ am 10. Februar in Bochum Anforderungen und Qualitätsmerkmale, die Türen im Gesundheitswesen zu den robusten und sicheren Ausstattungsgegenständen machen, die dieser sensible Einsatzort fordert. Egal, ob Badezimmertür, Patientenzimmer- oder Flurtür – der Teufel liegt im Detail. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

## Online-Seminar: Technik trifft Logistik am 24. Februar

Nicht zuletzt für die klassischen Hol- und Bringdienste sind in Gesundheitseinrichtungen massive Probleme durch fehlendes Personal vorgezeichnet. Eine denkbare Lösung besteht im zunehmenden Einsatz von Transportrobotern, die Waren möglichst bis unmittelbar zum Verbrauchsort auf der Station oder in die OP-Schleuse befördern. Die Anbieter von AMR (Autonomen Mobilen Robotern) kennen standariserte Lösungen aus der Industrie und drängen damit nun in den Krankenhausmarkt. Das FKT-Online-Seminar „Technik trifft Logistik“ am 24. Februar um 16.30 Uhr verschafft einen Überblick über die möglichen Einsatzbereiche eines AMR und zeigt anhand verschiedener Produktbeispiele deren konkrete Leistungstiefe für den Klinikbetrieb auf. Beispielhaft werden Amortisierungsberechnungen erörtert. Anhand der Inhalte einer AMR-Planung und der späteren AMR-Betriebsphase wird dargelegt, inwieweit der Einsatz von Transport- und sonstigen Servicerobotern für den Technischen Dienst eines Krankenhauses zu einer alltäglichen Aufgabe werden könnte und welche Herausforderung damit einhergehen. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

## Kühlen Kopf bewahren mithilfe eines Klimaanpassungskonzepts\*

Um Patient\*innen und Personal bestmöglich vor den Folgen des Klimawandels zu schützen, müssen Krankenhäuser ihre oftmals veraltete Infrastruktur modernisieren und gezielte Maßnahmen für Hitzeschutz, Starkregen oder Hochwasser umsetzen. Ein Klimaanpassungskonzept bietet hierfür den strukturierten Rahmen – von der Risikoanalyse bis zur Umsetzung. Da es sich um ein komplexes und wirtschaftlich anspruchsvolles Vorhaben handelt, ist die Begleitung durch erfahrene Spezialist\*innen entscheidend, um tragfähige und förderfähige Lösungen zu entwickeln. Sprechen Sie uns gerne an, um mehr über die Entwicklung eines entsprechenden Konzepts für Ihr Krankenhaus zu erfahren.

[https://energielenker.de/wissen/blog/gebaeudeplanung/klimaanpassungskonzept-fuer-kliniken/?utm\\_medium=newsletter&utm\\_source=cpc&utm\\_campaign=fkt-newsletter&utm\\_content=klimaanpassungskonzept](https://energielenker.de/wissen/blog/gebaeudeplanung/klimaanpassungskonzept-fuer-kliniken/?utm_medium=newsletter&utm_source=cpc&utm_campaign=fkt-newsletter&utm_content=klimaanpassungskonzept)

## Präsenzveranstaltung: Technische Modernisierung am 9. und 10. März

Über die Jahre gewachsene, unterschiedlichste technische Systeme werden in Gesundheitseinrichtungen immer noch als Insellösungen betrieben. Das führt zu komplexen Strukturen, hohen Kosten und ineffizienten Prozessen. Die Zukunft liegt in integrierten Systemen, die alle Funktionen bündeln und durch digitale Zwillinge eine transparente, intelligente Steuerung ermöglichen. Die Veranstaltung „Modernisierung im Gesundheitswesen – Gemeinsam die Zukunft gestalten – Chancen, Förderung und Lösungen“ am 9. und 10. März in Wahlstedt bei Grundfos beschreibt technische Lösungen, die einen effizienten, sicheren und nachhaltigen Betrieb der Betriebstechnik ermöglichen – von intelligenten Pumpensystemen bis zum ganzheitlichen Energiekonzept. Weiter auf dem Programm stehen die entsprechenden Fördermittel und damit die optimale Planung und Umsetzung von Investitionen. Die Möglichkeit zum Austausch mit Experten aus Technik, Planung und Energieberatung sowie mit Kollegen aus dem Krankenhaus verspricht Antworten auf Fragen, von denen man unter Umständen gar nicht wusste, dass man sie stellen sollte. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

## Seniorenexperten-Tagung 2026 vom 10. bis 14. Mai: Dieses Jahr in Dresden

Vom 10. bis 14. Mai tagen in 2026 zum 28. Mal die FKT-Senior-Experten – ehemalige Technische Leiter mit ihren Partner:innen. Bei den informativen Veranstaltungen geht es nicht zuletzt darum, den Kontakt zu liebgewonnenen Kollegen zu halten. Bei diesen Tagungen verknüpfen die Technischen Leiter a.D. technische Updates mit einem ausgiebigen Kennenlernen des jeweiligen Tagungsortes: in diesem Jahr Dresden und Umgebung. Mehr Informationen erhalten Sie, wenn die Teilnehmerzahl feststeht. Deshalb melden sie sich bei Interesse bitte schnellstmöglich bei Horst Koj: [hkoj@gmx.de](mailto:hkoj@gmx.de) an.



## **Medizin der Zukunft: Zwischen Mensch, Maschine und Mitgefühl**

Die Medizin der Zukunft wird algorithmisch, robotisch und vernetzt, aber sie darf niemals unmenschlich werden. Inmitten eines tiefgreifenden technologischen Wandels stehen die Fachleute der Krankenhaustechnik an einem entscheidenden Punkt: Sie sind nicht nur Unterstützende des medizinischen Betriebs, sondern zentrale Mitgestalter einer neuen Ära der Gesundheitsversorgung. „Innovation managen“ lautet vor diesem Hintergrund das Motto unserer 7. Fachmesse Krankenhaus Technologie mit Fachtagung Technik im Gesundheitswesen am 30.9. und 1.10 im Wissenschaftspark Gelsenkirchen. Freuen Sie sich hier auf ein hochkarätiges Vortragsprogramm und wie immer viel Technik zum Anfassen. Das interessante Programm und viele Informationen finden Sie [hier](#).

## **Zutrittskontrolle allein schützt nicht: Warum Sicherheitszonen mehr können müssen**

Zentrales Instrument einer wirksamen Sicherheitsarchitektur ist die Gliederung eines Gebäudes in Sicherheitszonen. Dahinter steckt weit mehr als nur die Zuweisung von Zutrittskontrollen. Wer Sicherheitszonen auf „Zutritt erlaubt oder nicht erlaubt“ reduziert, verschenkt das größte Potenzial dieses Prinzips: die Fähigkeit, Angreifer aufzuhalten, Zeit zu gewinnen und Eingriffe effektiv zu verhindern. Sicherheitszonen sind räumlich definierte Bereiche innerhalb eines Gebäudes, die nach ihrem jeweiligen Schutzbedarf und Risikoniveau gegliedert sind. Sie dienen dazu, den Zutritt zu steuern, aber auch physisch, organisatorisch und technisch zu trennen, zu verzögern und zu schützen. Lesen Sie [hier](#) mehr.

## **Sanieren oder neu bauen: Eine Entscheidungsmatrix**

Die Strukturreform, verknüpft mit einer angestrebten Ambulantisierung der Gesundheitsversorgung sowie obendrein in die Jahre gekommene Gebäude zwingen aktuell viele Krankenhäuser sich neu zu erfinden. Ob die gewünschte Neuausrichtung mit einem Umbau der Bestandsimmobilie gelingen kann oder ein Neubau die letztlich geeignetere Alternative ist – eine Matrix hilft bei der Entscheidungsfindung. „Ein Fundament ist mehr als nur Beton. Man muss nicht nur stabil bauen, sondern auch stabil planen“, betonte Fred Andree beim FKT-Online-Seminar „Sanieren oder neu bauen – eine Entscheidungsmatrix für zukunftsfähige Versorgungsstrukturen“. Anhand eines konkreten Fallbeispiels erörterte der auf Bauvorhaben im Gesundheitswesen spezialisierte Berater und Leiter der ENDERA-Gruppe eine Methodik, mit deren Hilfe die schwierige Wahl zwischen einem Neubau oder einer Sanierungsmaßnahme aus dem viel bemühten Bauchraum auf eine solide, für alle Beteiligten nachvollziehbare Ebene gehoben wird. Lesen Sie [hier](#) mehr.

*Die Inhalte der mit \* gekennzeichneten Texte beruhen auf den Angaben unserer Industriepartner.*

**News · News · News**

**Herausgeber:** Fachvereinigung Krankenhaustechnik (e.V.),

**Redaktion:** Maria Thalmayr (maria.thalmayr@fkt.de),

**Anzeigenberatung:** Imke Ridder (verlagsservice@imke-ridder.de),

**V.i.S.d.P.:** Horst Träger

[/\\*in – Warum wir nicht gendern: <https://www.fkt.de/index.php?id=172>](https://www.fkt.de/index.php?id=172)

Wenn Sie auf den Informationsvorsprung durch den FKT-Newsletter verzichten möchten, können Sie sich [hier](#) abmelden.